






Übersicht: Instrumente zur Altersstrukturanalyse

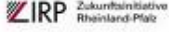
Nr.	Instrument	Kontakt/ Links	Branche/ UN- Größe	Kosten	Art/ Umfang der Daten	Stell- schrauben	Prognose- möglichkeiten	Weitere Informationen
1.	ABAS © (2006) Altersstrukturanalyse von Belegschaften 	Soziale Innovation research & consult GmbH, Dortmund Unique GmbH, Berlin www.unique-berlin.de/ www.unique-berlin.de/unique_pdf/abas_broschue_re.pdf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ KMU ▪ Großunternehmen ▪ alle Branchen 	Für Unternehmen aus Brandenburg kostenfrei Bezug & Nutzung der CD-ROM und der Broschüre nur in Verbindung mit einer Beratung; Konditionen auf Anfrage	Mitarbeiterdaten können aus strukturell gut gegliederten .xls-Tabellen importiert werden. Je detaillierter die Datenstruktur, desto genauer ist die Darstellung. Alle vorhandenen Personaldaten können verwendet werden	Auswirkung der Erstausbildung; geplante Einstellungen; vermutliche Abgänge vor der Verrentung; Nutzung von Teilzeit; Verrentungszeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sowohl einfache Fortschreibung des Ist-Zustandes als auch Prognose unter Berücksichtigung der Stellschrauben ▪ Abbildung der aktuellen Altersstruktur und der jährlichen Veränderungen in einem Zeitraum von bis zu 14 Jahren 	Die Ergebnisse der Analyse werden in übersichtlicher grafischer Darstellung präsentiert. Möglich ist eine Gliederung nach: <ul style="list-style-type: none"> • Altersstruktur der gesamten Belegschaft • Altersstruktur nach Abteilungen • Altersstruktur nach Kompetenzträgern • Altersstruktur nach Betriebszugehörigkeit • Entwicklung von Zukunftsszenarien • Prognosen mit variablen Rahmenbedingungen Konkrete Handlungsempfehlungen erfolgen nicht.


<i>Nr.</i>	<i>Instrument</i>	<i>Kontakt/ Links</i>	<i>Branche/ UN- Größe</i>	<i>Kosten</i>	<i>Art/ Umfang der Daten</i>	<i>Stell- schrauben</i>	<i>Prognose- möglichkeiten</i>	<i>Weitere Informationen</i>
2.	Alters- struktur- check	Mensch, Arbeit & Technik Organisa- tionsent- wicklung GmbH Projekt „VerA“ www.perwiss.de/altersstrukturcheck.html	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Universell einsetzbar ▪ Eher für kleine Unternehmen geeignet 	Kostenloser Download nach vorheriger Anmeldung mit Login möglich Demoversion vorhanden	Excel-Tool Manuelle Eingabe, Altersdaten der Belegschaft in 5-Jahres-Kohorten; wenn vorhanden, ebenfalls Daten der aktuellen Fluktuation. Benötigt werden Altersdaten und ggf. Fluktuationsdaten	Nein	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einfache Fortschreibung des Ist-Zustandes ▪ Autom. Visualisierung der Altersstruktur und ihrer zukünftigen Entwicklung sowie zuk. Personalbedarf 	Handlungsempfehlungen erfolgen auf Grundlage eines Vergleiches der Ist-Situation mit 4 Alternativ-Strukturen. Risiken und Handlungsmöglichkeiten werden dargelegt, allerdings nicht unternehmensspezifisch. Das Tool ist so aufgebaut, dass mit wenig Aufwand altersstrukturelle Risiken identifiziert werden können.
3.	ALSTA (2005) Alters- struktur- Datenana- lyse 	AOK Hessen www.aok.de/hes	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Universell einsetzbar 	Nur für Firmenkunden der AOK	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Nicht bekannt	ALSTA wird bundesweit vom AOK Service „Gesunde Unternehmen“ als Baustein zur Demographieberatung eingesetzt und basiert auf der Auswertung von Routinedaten der AOK

<i>Nr.</i>	<i>Instrument</i>	<i>Kontakt/ Links</i>	<i>Branche/ UN- Größe</i>	<i>Kosten</i>	<i>Art/ Umfang der Daten</i>	<i>Stell- schrauben</i>	<i>Prognose- möglichkeiten</i>	<i>Weitere Informationen</i>
4.	<p>ASA – Alters Struktur Analyse 1.8 (09/2008)</p> <p>ASapro (08/2009)</p> 	<p>MBS Mittelstandsberatung, Essen</p> <p>www.mbs-essen.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Universell einsetzbar 	<p>Kostenloser Download von Demoversion für zeitlich unbegrenzten Test</p> <p>Lizenzen ab 220,- € (ASA) und 395,- € (ASapro)</p>	<p>Daten können direkt ins Programm eingegeben oder aus Quellen mit unterschiedlichen Formaten importiert werden.</p> <p>Je detaillierter die Datenstruktur, desto genauer ist die Darstellung. Alle vorhandenen Personaldaten können verwendet werden</p>	<p>Plandaten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Neueinstellungen ▪ Individueller Eintritt ▪ Fluktuation 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einfache Fortschreibung des Ist-Zustandes ▪ Prognose unter Berücksichtigung der Stellschrauben ▪ Grafische Darstellung aller Mitarbeiter/-gruppen nach verschiedenen Kategorien (z. B. Gehaltsgruppe, Geschlecht, Qualifikation) 	<p>Software zur Simulation zukünftiger Entwicklungen und Analyse der aktuellen und die Planung der zukünftigen Personalstrukturen.</p> <p>Ziel der ASA ist es, eine möglichst exakte Ermittlung der Altersstruktur zu ermöglichen, die bei Fortschreibung/ Simulation verlässlich ist und Planwerte für Fluktuation und Neueinstellungen berücksichtigt.</p> <p>Konkrete Handlungsempfehlungen werden nicht gegeben.</p>



<i>Nr.</i>	<i>Instrument</i>	<i>Kontakt/ Links</i>	<i>Branche/ UN- Größe</i>	<i>Kosten</i>	<i>Art/ Umfang der Daten</i>	<i>Stell- schrauben</i>	<i>Prognose- möglichkeiten</i>	<i>Weitere Informationen</i>
5.	ASTRA® - Alters- struktur- analyse 	Prospektiv GmbH, Dortmund (GfAH) www.prospektiv.de	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Universell einsetzbar 	Das ASTRA-Tool wird im Rahmen der Beratungen der Prospektiv GmbH eingesetzt	Schlüsselvariablen: Alter, Funktionsgruppen und –bereiche, Arbeitszeit, Schichtzugehörigkeit, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Beschäftigungsverhältnis, Betriebszugehörigkeitsdauer, Arbeitsunfähigkeitstage, Weiterbildungstage, Weiterbildungsteilnehmer, Neueinstellungen, Austritte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verrentung ▪ Neueinstellung ▪ Fluktuation 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zukunftsprojektion unter Berücksichtigung der Stellschrauben 	Mit Hilfe des elektronisch gestützten Tools werden Daten zu den genannten Schlüsselvariablen ausgewertet. Dabei werden für das jeweilige Unternehmen sinnvolle Faktorkombinationen gebildet, visualisiert und interpretiert.


<i>Nr.</i>	<i>Instrument</i>	<i>Kontakt/ Links</i>	<i>Branche/ UN- Größe</i>	<i>Kosten</i>	<i>Art/ Umfang der Daten</i>	<i>Stell- schrauben</i>	<i>Prognose- möglichkeiten</i>	<i>Weitere Informationen</i>
6.	DEMO-KOMP 2.0 Demografie-Kompass Kurzcheck und Expertenmodus 	TBS NRW, Bielefeld Projekt DemoBiB www.demobib.de	<ul style="list-style-type: none"> ▪ KMU ▪ Kleinunternehmen ▪ Alle Branchen ▪ Individuell anpassbar 	Kostenfrei online verfügbar. Kostenfrei auf CD-ROM erhältlich. Kostenlose Updates. Broschüre mit Bsp. und Anleitung.	Manuelle Eingabe oder Import aus .xls-Dateien möglich Umfang der Daten kann vom Benutzer frei festgelegt werden Datenkategorien frei gestaltbar	Alterskategorien frei bestimmbar Renteneintrittsalter variierbar	Prognose in Jahresschritten (Fortschreibung des IST-Standes) Prognose für unterschiedliche Gruppen von Beschäftigten beliebig wählbar Autom. grafische Darstellung	Kurzcheck: Durch eine einfache Handhabung und grobe Einschätzung ist innerhalb von ca. 10 min. eine erste Einschätzung der betrieblichen Altersstruktur möglich. Expertenmodus: Es wird eine detaillierte Analyse der Altersstruktur vorgenommen, die grafische Darstellung erfolgt komfortabel. Auswertungskategorien lassen sich beliebig kombinieren. Konkrete Handlungsempfehlungen werden nicht gegeben.


<i>Nr.</i>	<i>Instrument</i>	<i>Kontakt/ Links</i>	<i>Branche/ UN- Größe</i>	<i>Kosten</i>	<i>Art/ Umfang der Daten</i>	<i>Stell- schrauben</i>	<i>Prognose- möglichkeiten</i>	<i>Weitere Informationen</i>
7.	Demogra- phie-Check 2015 für KMU (2005) 	ZIRP - Zukunfts- initiative Rheinland- Pfalz, Mainz www.zirp.de	Unabhängig von Branche und Größe eines Betriebes einsetzbar	Kostenloser Download einer Papier- version verfügbar	Insgesamt 59 Fragen zu den 5 Bereichen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Altersstruktur der Belegschaft ▪ Beschäfti- gungsent- wicklung und Personalpolitik ▪ Gesundheits- förderung und altersgerechter Personaleinsatz ▪ Qualifizierung und Motivation ▪ „Alt und Jung im Betrieb ▪ Drängende Probleme aus Unternehmens- sicht 	Nein	Nein – lediglich Erfassung des IST-Standes	Fragebogen für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) zur betrieblichen Altersstruktur und Personalpolitik mit all- gemeinen Hinweisen zu Handlungsfeldern. Von mehreren mittelständischen Betrieben getestet.


<i>Nr.</i>	<i>Instrument</i>	<i>Kontakt/ Links</i>	<i>Branche/ UN- Größe</i>	<i>Kosten</i>	<i>Art/ Umfang der Daten</i>	<i>Stell- schrauben</i>	<i>Prognose- möglichkeiten</i>	<i>Weitere Informationen</i>
8.	IHK- Demografie- Rechner (2007) 	Björn Schaeper, Industrie- und Han- delskammer (IHK) Osnabrück- Emsland, Osnabrück <a href="http://www.osnab-
rueck.ihk24.
de">www.osnab- rueck.ihk24. de <a href="http://www.osnab-
rueck.ihk24.
de/produkt-
marken/stan-
dortpolitik/
Arbeitsmark-
t/Generation-
Erfahrung/
Demografie-
Rechner.jsp">www.osnab- rueck.ihk24. de/produkt- marken/stan- dortpolitik/ Arbeitsmark- t/Generation- Erfahrung/ Demografie- Rechner.jsp	<ul style="list-style-type: none"> Universell einsetzbar 	Kostenloser Download. Schutzgebühr von 100 Euro, um Funktionen zu erweitern und an betriebliche Rahmenbedingungen anzupassen oder mit anderen Anwendungen zu verknüpfen Ungeschützte Version, die je nach Vorstellung frei verändert werden kann.	Eine manuelle Eingabe von Altersdaten und falls vorhanden auch Planungs- und Erfahrungswerte von Zu- und Abgängen ist erforderlich. Da das Programm Excel basiert arbeitet, ist es notwendig, Excel zu installieren. Benötigt werden Altersdaten, und falls vorhanden Zu- und Abgänge des gesamten Unternehmens.	Nein	Es besteht die Möglichkeit sowohl die IST-Situation, als auch die Entwicklung der Altersstruktur in den kommenden Jahren nach verschiedenen Kriterien (Beschäftigung im Durchschnittsalter, Branche, Verteilung der Altersklassen) abzubilden. Das eigene Unternehmen kann mit anderen Branchen oder mit der Gesamtwirtschaft	Mit dem Demografie-Rechner gelangt man in drei Schritten zu einer Altersstrukturanalyse des Unternehmens. Man kann zwischen Basis (Unterstellung konstanter Personalpolitik) und Experten Modus wählen. Im Experten Modus kann man die Zu- und Abgänge in 5-Jahres-Intervallen variieren. So wird eine flexible Personalpolitik berücksichtigt. Zu dem kann ein Zielwert für das Wachstum angegeben werden. Der Demografie-Rechner zeigt, ob es im Prognosezeitraum zu einer Über- bzw. Unterdeckung kommt. Zusätzliche Hilfeoptionen im Programm bieten Informationen zu den Dateneingaben und


<i>Nr.</i>	<i>Instrument</i>	<i>Kontakt/ Links</i>	<i>Branche/ UN- Größe</i>	<i>Kosten</i>	<i>Art/ Umfang der Daten</i>	<i>Stell- schrauben</i>	<i>Prognose- möglichkeiten</i>	<i>Weitere Informationen</i>
							<p>verglichen werden.</p> <p>Als Referenzdaten gelten die jeweils aktuellsten Daten des Statistischen Bundesamtes.</p>	<p>Ergebnissen.</p> <p>Keine Handlungsempfehlungen, aber Interpretationsmöglichkeiten, da die Werte des Unternehmens heute, sowie in der Zukunft, kurz interpretiert werden.</p>


<i>Nr.</i>	<i>Instrument</i>	<i>Kontakt/ Links</i>	<i>Branche/ UN- Größe</i>	<i>Kosten</i>	<i>Art/ Umfang der Daten</i>	<i>Stell- schrauben</i>	<i>Prognose- möglichkeiten</i>	<i>Weitere Informationen</i>
9.	Beleg- schafts- analyse  	Deutsche Seniorenliga e. V. in Zusammenarbeit mit AARP www.belegschaftsanalyse.de/aeltere_an.html	<ul style="list-style-type: none"> Insbesondere KMU 	Kostenlos	Benötigt werden in erster Linie Altersdaten; die restlichen Fragen sind Ja/Nein-Fragen	Nein	Die Analyse verspricht konkrete Aussagen darüber, welche möglichen Auswirkungen eine alternde Belegschaft auf das jeweilige Unternehmen hat, und zeigt Handlungsempfehlungen auf, wie ein altersgerechtes Arbeitsumfeld im Rahmen einer wirtschaftlich erfolgreichen Unternehmensstruktur geschaffen werden kann.	Die Analyse erfolgt online nach einer Registrierung. Die Nutzung des Tools für eigene Beratungen ist nicht möglich, da die Fragen online fremdausgewertet werden.



<i>Nr.</i>	<i>Instrument</i>	<i>Kontakt/ Links</i>	<i>Branche/ UN- Größe</i>	<i>Kosten</i>	<i>Art/ Umfang der Daten</i>	<i>Stell- schrauben</i>	<i>Prognose- möglichkeiten</i>	<i>Weitere Informationen</i>
10.	HCscore 3 (ehem. AIPro Altersprognose) 	Udo Kiel, H-Faktor GmbH, Dortmund Dr. Geke & Associates HR Business Consultants www.hcscore3.de	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Universell einsetzbar ▪ Für stahl-nahe Branchen getestet 	Kostenpflichtige PC-Anwendung 3-monatige Testversion, kostenlos und unverbindlich erhältlich	Software- und Internetbasiertes Tool (SAP-kompatibel), dass auf Basis von Kostenstellen oder Tätigkeitskennziffern die Unterschiedlichkeit der altersstrukturellen Zusammensetzung eines Unternehmens visualisiert	Nicht bekannt	Spezifische Berechnungsmodule ermöglichen die Prognose der Gesundheitsquote oder der Entwicklung der Anzahl von Schwerbehinderten und Gleichgestellten	

<i>Nr.</i>	<i>Instrument</i>	<i>Kontakt/ Links</i>	<i>Branche/ UN- Größe</i>	<i>Kosten</i>	<i>Art/ Umfang der Daten</i>	<i>Stell- schrauben</i>	<i>Prognose- möglichkeiten</i>	<i>Weitere Informationen</i>
11.	Demografie- Check betriebliche Alters- struktur (2006) 	Wolfgang Rhode, Industrie- gewerk- schaft Metall Vorstand, Projekt „Gute Arbeit“, Frankfurt/M ain http://extranet.igmetall.de	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Universell einsetzbar 	Zugang haben nur Funktionsträger der IG Metall – mit Mitgliedsausweis.	Excel-Anwendung. Das Analyse-Tool besteht aus 3 Tabellen und 10 Ausgabediagrammen: In die Altersstruktur-tabelle werden sämtliche Daten eingetragen.	Personalplanung für Jüngere und Ältere: Hier werden die Zahlen der jährlichen und langfristig verbleibenden Auszubildenden eingetragen sowie die geplanten Austritte innerhalb der nächsten 5 bzw. 10 Jahre für die heute 50- bis 64-Jährigen.	Ausgabediagramme zeigen die aktuelle Altersverteilung nach Geschlecht, Status, Stellung im Beruf in Form eines Säulendiagramms. Weitere Diagramme stellen die künftige Entwicklung des Durchschnittsalters der Beschäftigten dar, die Entwicklung der Altersstruktur auf Basis verschiedener Personalplanungsmaßnahmen in 5 bzw. 10 Jahren dar.	Der Check steht im IG Metall Extranet-Altersstrukturanalyse zur Verfügung.

<i>Nr.</i>	<i>Instrument</i>	<i>Kontakt/ Links</i>	<i>Branche/ UN- Größe</i>	<i>Kosten</i>	<i>Art/ Umfang der Daten</i>	<i>Stell- schrauben</i>	<i>Prognose- möglichkeiten</i>	<i>Weitere Informationen</i>
12.	Leitfaden zur Selbstanalyse Altersstruktureller Probleme in Unternehmen (2002) 	Annegret Köchling, Gesellschaft für Arbeitschutz- und Humanisierungsforschung mbH (GfAH), Dortmund www.gfah.de www.demowerkzeuge.de	Grundsätzlich für Betriebe aller Größenklassen und Branchen geeignet. Aber die Empfehlungen im Leitfaden orientieren sich an Industriebetrieben. 30 Referenzbetriebe aus der Elektroindustrie haben den Leitfaden erprobt (vgl. www.zvei.org/demografie)	Kostenpflichtige Publikation (18,10 €)	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Nicht bekannt	Der Leitfaden ist ein Nachschlagewerk zur betrieblichen Personalplanung unter den Bedingungen des demografischen Wandels. Die Einführung enthält Hintergrundinformationen zum demografischen Wandel ('Die Altersschere'), einen kurzen Überblick über Risiken und Chancen spezieller betrieblicher Altersstrukturen ('Frühwarnindikatoren'), eine detaillierte Beschreibung zur Vorgehensweise bei der Altersstrukturanalyse in enger Verknüpfung mit der Maßnahmenplanung sowie eine Darstellung positiver personalpolitischer Leitbilder ('Ausgewogene Personalpolitik').

<i>Nr.</i>	<i>Instrument</i>	<i>Kontakt/ Links</i>	<i>Branche/ UN- Größe</i>	<i>Kosten</i>	<i>Art/ Umfang der Daten</i>	<i>Stell- schrauben</i>	<i>Prognose- möglichkeiten</i>	<i>Weitere Informationen</i>
13.	Equal Betriebsdemografie-Tool 	www.fruehwarnsysteme.net/tools/05.html	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unternehmen mit einer Größe von 10 bis 249 Beschäftigten 	Kostenlos	Das Tool nutzt die in den Unternehmen vorhandene Software. Durch Eingabe von vorhandenen Personaldaten in eine Excel-Vorlage werden den Entscheidungsträgern/-innen für ihr Unternehmen schnell und unkompliziert einige betriebsdemographische Aspekte abgebildet	Einschätzung des zukünftigen Personals in 5-jahres Schritten nach Altersgruppen	Das Tool erlaubt es, die Altersentwicklung im Unternehmen für die nächsten 5 bzw. 10 Jahre darzustellen	Es werden folgende Merkmale visualisiert: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Altersstruktur der Gesamtbelegschaft ▪ Altersstruktur nach Geschlecht ▪ Altersstruktur nach Gruppenmerkmalen ▪ Anteil von Altersgruppen (in 5 Jahresschritten) in den definierten Gruppen ▪ Altersstruktur zum Einstellungszeitpunkt ▪ Anteil der Altersgruppen zum Einstellungszeitpunkt

<i>Nr.</i>	<i>Instrument</i>	<i>Kontakt/ Links</i>	<i>Branche/ UN- Größe</i>	<i>Kosten</i>	<i>Art/ Umfang der Daten</i>	<i>Stell- schrauben</i>	<i>Prognose- möglichkeiten</i>	<i>Weitere Informationen</i>
14.	InfoZoom 	www.infozoom.com	<ul style="list-style-type: none"> ▪ KMU ▪ Privatanwender 	Einstiegs- version: InfoZoom Light Edition 4.10. Preis: 290,- € Kostenloser Download des Info- Zoom View- ers zum testen.	InfoZoom Light Edition greift auf InfoZoom- Dateien (*.fox, *.fop) zurück und liest ASCII- Dateien (*.txt, *.csv) sowie Excel-Dateien. Die Datenmenge ist auf maximal 65.536 Datensätze beschränkt. Je mehr Daten es gibt, desto genauer die Darstellung. Alle Personal- daten, die vorhan- den sind, können verwendet werden.	Nein	Nein. Ist-Zustand kann nach unterschied- lichsten Krite- rien grafisch dargestellt werden Bedingt. Fortschreiben ist über „Umwege“ durch vorheriges Verändern der einzulesenden Excel Tabelle möglich.	Keine Handlungsempfeh- lungen; keine Interpreta- tionsmöglichkeiten InfoZoom bietet die Visualisierung komplexer Daten und ermöglicht eine intuitive ad-hoc Analyse. Die Zusammenhänge werden visuell komprimiert auf dem Bildschirm dargestellt, so dass wesent- liche Erkenntnisse auf den ersten Blick sichtbar werden. Mehrdimensionale Ana- lysen sind möglich.

<i>Nr.</i>	<i>Instrument</i>	<i>Kontakt/ Links</i>	<i>Branche/ UN- Größe</i>	<i>Kosten</i>	<i>Art/ Umfang der Daten</i>	<i>Stell- schrauben</i>	<i>Prognose- möglichkeiten</i>	<i>Weitere Informationen</i>
15.	Betriebliche Demographieprognose  	Fraunhofer IAO und Promove TM Dr. Michael Kres www.promovetm.ch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unternehmen mit bis zu 3000 Mitarbeitern 	Offline Kostenpflichtig auf Anfrage	Anonymisierte Personalstammdaten, die in das Tool übernommen werden, um zunächst eine übersichtliche Analyse der aktuellen Altersstruktur zu erstellen.	Es werden unternehmensspezifische Parameter mit Einfluss auf Belegschaftsstrukturen wie z. B. Rekrutierungsverhalten, Preisentwicklung und Rationalisierungseffekte eingepflegt. Diese Werte können für jedes einzelne Jahr des variablen Prognosezeitraums einbezogen werden.	Im Ergebnis liefert das Tool dann eine fundierte Darstellung der Personalstruktur Ihres Unternehmens zum gewählten zukünftigen Zeitpunkt.	Zusätzlich können beispielsweise weitere personalwirtschaftliche Parameter und Kennzahlen wie Lohn- und Gehaltskosten oder Einarbeitungskosten berücksichtigt werden, um so die Gesamtanalyse und –prognose noch stärker auf Ihre Unternehmensbedarfe auszurichten.